

Praxisbeispiel

Kommunale Strukturen kennen und nutzen

Das Beispiel soll verdeutlichen, an welche Schlüsselpersonen oder Gremien Sie sich mit Ihrem Anliegen wenden könnten.

Ihr Anliegen: Sie möchten, dass es in der Innenstadt mehr barrierefreie WCs gibt. Nun gibt es mehrere Möglichkeiten, welche Personen Sie ansprechen könnten.

1. In der Verwaltung



Gibt es in Ihrer Kommune eine*n Beauftragte*n für Inklusion / für Menschen mit Behinderung?

Ja



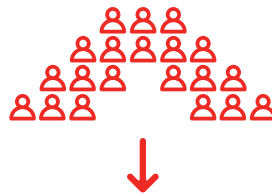
Wenden Sie sich an den oder die Beauftragte*n. Er oder sie kann Ihr Anliegen in der Verwaltung weitertragen: beispielsweise über seine / ihre Dezernatsleitung zur Leitung des Baudezernats. Diese kann Ihr Anliegen in die Haushaltsplanung einbringen.

Nein



Schauen Sie, wer in der Verwaltung für Ihr Anliegen zuständig sein könnte: beispielsweise das Bauordnungsamt. Wenn Sie mit Ihrem Anliegen eine*n Mitarbeiter*in im Amt überzeugen, kann er oder sie das Anliegen an die / den Dezernent*in weitergeben.

2. In der Lokalpolitik



**Gibt es in Ihrer Kommune einen Beirat für
Inklusion / Menschen mit Behinderung?**

Ja



Wenden Sie sich an den Beirat, beispielsweise an die Beiratsvorsitzende. Der Beirat gibt Ihr Anliegen an den Beauftragten für Inklusion weiter. Der Beauftragte kann das Anliegen weiter in die Verwaltung tragen. Alternativ beschließt der Beirat, – möglicherweise in Zusammenarbeit mit dem Beauftragten für Inklusion – eine Empfehlung für die nächste Sitzung des Bau-Ausschusses zu verfassen. Politiker*innen aus dem Bau-Ausschuss können beschließen, einen Antrag zu formulieren. Über den Antrag kann auf der nächsten Ratssitzung abgestimmt werden.

Nein



Recherchieren Sie, welche Lokalpolitiker*innen im Bau-Ausschuss sitzen (siehe auch Arbeitsblatt „Die richtigen Ansprechpartner*innen finden“, www.kommune-inklusiv.de/kommunen-verstehen). Möglicherweise kennen Sie oder jemand aus Ihrem Netzwerk Mitglieder des Ausschusses. Überzeugen Sie sie von Ihrem Anliegen.

Grundsätzlich gilt: Oft können Sie Ihr Anliegen über eine Schlüsselperson an der richtigen Stelle platzieren. Doch es gibt immer auch Alternativen. Recherchieren Sie also gründlich, wer in Verwaltung und Politik für Ihr Anliegen zuständig ist, und suchen Sie sich Verbündete.